

Feuerwehroldtimerfahrt nach Braunau/Inn

Friedersbach-Braunau/Inn: Zum Oldtimertreffen für Feuerwehrfahrzeuge in Braunau am Inn (OÖ) und einer Sternfahrt brach am 7. Mai 2005 die Feuerwehr Friedersbach als einzige Feuerwehr aus dem Bezirk Zwettl mit 3 Mitgliedern und ihrem 47 Jahre alten Tanklöschfahrzeug TLF 1500 der Marke Steyr 380 auf.



Franz Edelmaier, Ewald Edelmaier und Roland Wurz mit dem Oldtimer-TLF

Ohne Probleme wurde der weite Anmarsch von 250 km nach Oberösterreich bewältigt. Am Samstag um 06.30 Uhr war Abfahrt in Friedersbach. In Groß Meinharts stieg LM Roland Wurz (Funkerfreund von HLM Edelmaier Ewald) zu. Nach einem Frühstück bei den Freindorfer Freunden (nähe Ansfelden) brachen sie um ca. 09.00 Uhr gemeinsam über Wels - Ried nach Braunau am Inn auf.



Gemeinsam mit FF Freindorf

Um 12.00 Uhr bei der wöchentlichen Sirenenprobe war dann der Start zur Sternfahrt von Braunau über Burgkirchen - Mauerkirchen - Moosbach - Treubach - Stern - Altheim (Trabrennbahngelände technischer Halt mit Verpflegung). Um 14.45 Uhr weiter nach Mühlheim - Mining - St. Peter - und zurück nach Braunau. Streckenlänge ca. 60km.

Am Stadtplatz in Braunau gab es eine Präsentation der 70 teilnehmenden Fahrzeuge aus Österreich, Deutschland und einem Fahrzeug aus der Schweiz. Trotz des sehr starken Regens waren einige interessierte Zuseher anwesend.



Einige der weiteren Fahrzeuge

Als Preise wurden ein Bierkrug und ein Wachssiegel jeweils mit dem Stadtwappen von Braunau verteilt.

Am Sonntag wurde nach der Feldmesse und einem kurzen Fröhschoppen wieder die Heimreise angetreten. Für den Oldtimer stehen schon die nächsten Ausfahrten am 25. Juni (FF Freindorf) und am 02. Juli (FF Luftenberg/Donau) am Programm.

Daten zum Fahrzeug:

- Steyr 380
- 88 PS
- Baujahr 1958
- erstes Tanklöschfahrzeug im Bezirk Zwettl
- Im Einsatz:
 - FF Zwettl 1958-1974
 - FF Gr. Globnitz 1974-1988
 - FF Friedersbach 1988-1997

Text: Ewald Edelmaier
Fotos: Roland Wurz



Diese Seite wurde zum letzten Mal bearbeitet am: Sonntag, 22. Mai 2005
Copyright: Bezirksfeuerwehrkommando Zwettl - Alle Rechte vorbehalten!